

Erscheinen
wöchentlich
3mal: Dienstag,
Donnerstag und
Sonabend.

Insertions-
Gebühren für
den Raum einer
Zeitspalt 6 Pf.

Görlitzer Nachrichten.

Beilage zur Rausiger Zeitung Nr. 63.

Donnerstag, den 2. Juni 1853.

Görlitzer Kirchenliste.

Geboren. 1) Hrn. Friedr. Wilhelm Hering, Musikus allh., u. Hrn. Christ. Friederike Aug. geb. Günther, T., geb. d. 23. April, get. d. 24. Mai, Martha Aug. — 2) Ernst Wilh. Kahl, Einwohner allh., u. Hrn. Joh. Sophie geb. Schönborn, S., geb. d. 20., get. d. 26. Mai, Ernst Herrm. — 3) Hrn. Joh. Gottfr. Hermann, B., Tischler u. Protteur allh., u. Hrn. Christ. Karol. Wilhelm, geb. Mai, T., geb. d. 11., get. d. 27. Mai, Laura Bertha Elise. — 4) Johann Gottfried Wiedemann, B. u. Tuchmacher, allh., u. Hrn. Christ. Auguste geb. Buchwald, T., geb. d. 6., get. d. 29. Mai, Anna Minna Bertha. — 5) Hrn. Gustav Adolph Deutscher, B. u. Seiler allh., u. Hrn. Ottilie Franziska geb. Prüfer, T., geb. d. 13., get. d. 29. Mai, Antonie Pauline. — 6) Joh. Heinr. Aug. Hesse, Hauswarter allh., u. Hrn. Christ. Aug. geb. Eichler, T., geb. d. 13., get. d. 29. Mai, Vertha Hermine Elise. — 7) Joh. Gottfried Krüger, Lackirer allh., u. Hrn. Joh. Wilhelmine Mathilde geb. Kretschmann, T., geb. d. 13., get. d. 29. Mai, Anna Theresia Bertha. — 8) Joh. Karl Nintke, Tuchwalter, allh., u. Hrn. Joh. Christ. geb. Winkler, S., geb. d. 17., get. d. 29. Mai, Johann Karl Emil. — 9) Joh. Gottfr. Wagner, Einwohner allh., u. Hrn. Joh. Christ. geb. Bierlich, T., geb. d. 17., get. d. 29. Mai, Marie Aug. Anna. — 10) Hrn. Christ. Samuel Kirische, B., Schlosser u. Hausbesitzer allh., u. Hrn. Christ. Emilie geb. Knothe, S., geb. d. 19., get. d. 29. Mai, Julius Hermann. — 11) Friedrich August Ernst Wigler, Fabrikarbeiter allh., u. Hrn. Joh. geb. Hoffmann, T., geb. d. 20., get. d. 29. Mai, Christ. Marie Ida. — 12) Joh. Karl Heinrich Wilhelm Müller, Einwohner allh., u. Hrn. Marie Elise geb. Eichler, T., geb. d. 20., get. d. 29. Mai, Marie Bertha. — 13) Hrn. Ernst Friedrich Knothe, B. u. Tuchfabrik, allh., u. Hrn. Joh. Christiane Emilie geb. Scholz, S., geb. d. 20., get. d. 29. Mai, Richard Theod. — 14) Hrn. Karl Benjamin Gustav Friedrich, B. u. Klempner allh., u. Hrn. Christ. Amalie geb. Hänisch, S., geb. d. 11., get. d. 30. Mai, Theod. Gustav.

— 15) Joh. Gottlieb Häppler, Einwohner in Ndr.-Moyß, u. Hrn. Joh. Christ. geb. Speer, S., todtgeb. d. 22. Mai. — 16) Hrn. Johann Gottlieb Hofemann, B. u. Schornsteinfeger allh., u. Hrn. Renate Ernest. Dorothea geb. Elsäffer, T., todtgeb. d. 24. Mai.

Getraut. 1) Hr. Karl Friedr. Ernst, B., Schuhmacher u. Agl. Hoflieferant allh., u. Jgfr. Karol. Aug. Dorothea Renner, weil. Hrn. Sam. Glob. Renner's, B. u. Töpfers zu Sagan, nachgel. ehel. einz. T., get. d. 24. Mai. — 2) Joh. Glob. Hoyer, in Diensten allh., u. Joh. Dorothea Adler, Joh. Gottlob Adler's, Gärtners zu Radmeritz, ehel. dritte Tochter, get. d. 24. Mai in Radmeritz.

Gestorben. 1) Hrn. Joh. Gottfried Finger, B. u. Tuchmacher allh., gest. d. 21. Mai, alt 74 J. 10 M. 14 T. — 2) Hrn. Johann Traug. Pirche, B. u. Tischler allh., gest. d. 22. Mai, alt 56 J. 6 M. 29 T. — 3) Hr. Joh. Christ. Rosine Papstlebe geb. Knothe, weil. Hrn. Karl Gottlob Papstlebe's, B. u. Tuchmach. allh., Wwe., gest. d. 25. Mai, alt 55 J. 1 M. 27 T. — 4) Joh. Glob. Pöpy, in Diensten allh., gest. d. 25. Mai, alt 46 J. — 5) Joh. Gottlieb Kretschmar's, Einwohner allh., u. Hrn. Joh. Christ. geb. Wirsig, T., Minna Aug., gest. d. 24. Mai, alt 8 M. 4 T. — 6) Hrn. Friedr. Behrend's, B. u. Schlossers allh., u. Hrn. Amalie Henr. Laura geb. Schimmel, T., Hermine Sophie Leon., gest. d. 25. Mai, alt 4 M. 20 T. — 7) Karl Heinr. Heinze's, Häusl. in Ndr.-Moyß, u. Hrn. Marie Dorothea geb. Lange, T., Ernestine Pauline, gest. d. 23. Mai, alt 3 M. 14 T. — 8) Joh. Karl Glob. Schönsfelder's, B. u. Getreidehändl. allh., u. Hrn. Joh. Ernest. Wilhelm geb. Fenz, S., Karl Friedrich Moritz, gest. d. 22. Mai, alt 4 M. 7 T. — 9) Hrn. Georg Hoffmann, B. u. Tuchmacher allh., gest. d. 25. Mai, alt 66 J. — 10) Hr. Heinr. Gustav Großel, Landsteueramts-Buchhalter allh., gest. d. 26. Mai, alt 29 J. 11 M. 8 T. — 11) Hrn. Gottlieb Moritz Wilh. Klingeburger's, B. u. Kerbmachers allh., u. Hrn. Christ. Aug. geb. Erner, S., Friedrich Moritz Gustav, gest. d. 27. Mai, alt 2 J. 3 M. 24 T.

Bekanntmachungen.

[418] Diebstahl=Anzeige.

Es ist einer Dame aus der Seitentasche ihres Kleides am heutigen Tage auf hiesigem Jahrmarkte ein gestrickter grau-grünlicher Geldbeutel, mit zwei silbernen Ringen und an den Enden mit dergleichen Knöpfen versehen, mit einem Inhalte von 9 Thlr. 25 Sgr., unter welchem sich 2 ¹/₂ und 2 ²/₃ = Stücke befanden, das Uebrige aber in kleineren Geldsorten bestand, entwendet worden. Dies wird zur Ermittlung des Thäters hiemit bekannt gemacht.

Görlitz, den 30. Mai 1853.

Die Polizei-Verwaltung.

[419] Diebstahl=Anzeige.

Es ist am heutigen Jahrmarktstage einem Handwerksgefallen eine schwarzlederne Brieftasche, im Innern mit 5 Taschen versehen, nebst folgendem Inhalte: 1) zwei ¹/₂ = Kassenheinen, 2) einem Militär-Reisepaß, 3) mehreren Familienbriefen, 4) einem Leberbrief, vom Tischlermeister Galle aus Sprottau ausgestellt, 5) zwei Einladungs-Karten zu Tanz-Vergnügen, aus der Brieftasche entwendet worden, welches zur Ermittlung des Thäters hiemit bekannt gemacht wird.

Görlitz, den 30. Mai 1853.

Die Polizei-Verwaltung.

[420] Diebstahl=Anzeige.

Es ist eine zweigehäufige silberne Taschenuhr mit weißem Zifferblatt, römischen Ziffern und silbernen Zeigern, das äußere Gehäuse von Schildplatt, auf dem Charnier mit der Zahl „22“ bezeichnet, mit einer kurzen Bronze-Kette von moderner Form mit einem Haken, einem kleinen Petschaft und einem Abschlußel daran, entwendet worden. Dies wird zur Ermittlung des Thäters hiemit bekannt gemacht.

Görlitz, den 30. Mai 1853.

Die Polizei-Verwaltung.

[405] Nachdem die Königl. Regierung zu Plogitz sowohl die Grundsätze, nach welchen die entschädigungspflichtigen Gewerbetreibenden zu Beiträgen zur Ablösung der im Wege des Vergleiches auf die hiesige Stadtgemeinde übergegangenen Entschädigungs-Forderungen für die aufgeborenen hiesigen Bäderbank-Gerechtigkeiten herangezogen werden sollen, festgestellt, als auch den demgemäß entworfenen Tilgungsplan bestätigt hat, soll nunmehr mit Ausführung dieser Ablösung selbst vorgegangen werden.

Das mit drei Prozent jährlich zu verzinsende Gesamt-Entschädigungskapital ist durch den erwähnten Vergleich von 14620 Thlr. 20 Sgr. auf 8840 Thlr. herabgesetzt worden; die jährlich aufzubringende Zinsensumme beträgt daher statt ursprünglich 438 Thlr. 18 Sgr. 7 Pf. jetzt

nur 265 Thlr. 6 Sgr. Zur Aufbringung dieser Zinsen hat ein Jeder der das Gewerbe hierorts selbständig betreibenden Väter eine dem halben Betrage seines Gewerbesteuerjahres gleichkommende Summe als Jahresbeitrag zu entrichten, die durch diese Beiträge nicht gedeckte Zinsensumme aber die Stadtgemeinde zu vertreten, welche übrigen auf Grund des Abkommens mit den früheren Entschädigungs-Vereinigten auch für die auf diese zu veranlagenden Beiträge aufzukommen hat. Bei der ursprünglichen Höhe des Gesamt-Entschädigungs-Kapitals hatte der von den entschädigungspflichtigen Gewerbetreibenden zu entrichtende jährliche Zinsbeitrag auf die volle Höhe des Gewerbesteuerjahres bestimmt werden müssen.

Außerdem haben diejenigen Väter, welche kein Entschädigungs-Anerkennniß über eine Bäderbank-Gerechtigkeit besaßen haben, noch die Hälfte der Summe, welche sie zu den Zinsen beitragen müssen, zum Tilgungsfond aufzubringen, zu welchem die Stadtgemeinde ihrerseits jährlich ein Prozent des Gesamt-Entschädigungs-Kapitals, also 88 Thlr. 12 Sgr. beizutragen hat.

Die Beiträge der Gewerbetreibenden sind vom 1. Juli d. J. ab in monatlichen Raten pränumerando an die Gewerbesteuer-Einnahme, welche den einzelnen Zahlungspflichtigen die von ihnen zu zahlenden Beiträge durch besondere Anschlagelzettel bekannt zu machen hat, gleichzeitig mit der Gewerbesteuer einzuzahlen, und finden die für die executivische Einziehung rüchständiger Gewerbesteuerbeiträge bestehenden gesetzlichen Vorschriften auch auf die Erhebung dieser Ablösungs-Beiträge Anwendung.

Dies wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Görlitz, den 26. Mai 1853.

Der Magistrat.

[337] Nothwendige Subhastation.

Königl. Kreisgericht, Abtheilung 1., zu Görlitz.

Die dem Gottfried Erdmann Meißner gehörige Häuserstelle sub No. 44. zu Schützenbain, abgeschätzt auf 320 Thlr. zufolge der nebst Hypothekenschein bei uns einzulehrenden Tare, soll im Termine den 4. August 1853, von 11 Uhr Vormittags ab, an ordentlicher Gerichtsstelle hieselbst nothwendig subhastirt werden.

[422] Bekanntmachung.

Zu dem meistbietenden Verkauf der im Jahre 1853 in der hiesigen Königl. Straß-Anstalt zu gewinnenden Lumpen ist ein Termin auf den 10. Juni c., Vormittags 11 Uhr, anberaumt worden, wozu Kaufslustige hiemit eingeladen werden.

Görlitz, den 31. Mai 1853.

Königl. Straß-Anstalts-Direction. Noß.

Schlesische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft in Breslau.

[423]

Bestätigt durch Allerhöchste Cabinets-Ordre vom 10. Juni 1848.

2,000,000 Thaler Grund-Capital.

Die Gesellschaft, welche seit ihrem Bestehen einer allgemeinen und lebhaften Theilnahme sich zu erfreuen hat, versichert zu **billigen und festen Prämien (ohne jede Nachzahlung)** Gebäude aller Art, Maschinen, Mobilien, Erndte in Scheunen und Feimen, Vieh u. s. w. sowohl in Städten als auch auf dem Lande; und sind die unterzeichneten Vertreter zur **unentgeltlichen** Erledigung aller auf das Versicherungs-Geschäft bezüglichen Vorarbeiten stets bereit.

Für die Stadt **Görlitz**, namentlich auch für **Kirchen, Pfarr-, Schul- und Communal-Gebäude**, sowohl in **Städten** als auf dem **Lande**, werden **sehr billige** Prämien gestellt; auch ist der unterzeichnete Haupt-Agent ebensowohl zur **kostenfreien** Aufnahme von Versicherungs-Anträgen für Mobilien und Gebäude, als auch dazu gern erbötig, Behufs Anfertigung der nöthigen Taxen behülflich zu sein.

Hypothekar-Gläubiger finden in den Police-Bedingungen gehörigen Schutz.

Görlitz, im Monat Juni 1853.

H. Breslauer,

bevollmächtigter Haupt-Agent, Langestraße No. 197.

Hr. G. Buntehardt in Muskau.

Hr. E. Günther in Sagan.

Hr. Th. G. Rümpler in Sprottau.

Hr. G. Burghardt in Lauban.

Hr. Julius Mortell in Schönberg.

Hr. C. M. Schmidt in Hoyerswerda.

Hr. Revisor Fabricius in Rothenburg.

Hr. Julius Neumann in Meuschwitz.

Hr. Th. Seidemann in Ruhland.

Die hierorts gangbarsten Mineralwässer diesjähriger Füllung sind bereits angekommen und werden die weniger gangbaren möglichst schnell besorgt von

[373]

Wilhelm Mitscher,
Obermarkt No. 133.

Gasthaus-Empfehlung.

Einem geehrten reisenden Publikum empfehle ich mein ganz neu restaurirtes, nobel und bequem eingerichtetes Gasthaus zu **3 goldnen Palmzweigen**,

welches zunächst der sämtlichen Eisenbahnhofo am Palais-Platz neben dem Japanischen Palais und dem sehr schönen Palaisgarten sich einer reizenden Lage erfreut, verspreche bei prompter Bedienung die schon bekannten billigen Preise, a Zimmer 7½ Sgr., fortzuführen. [416]

Dresden.

Wilhelm Heinemann,
Besitzer.**Ganze, halbe, Biertheil-Loose**

zur 1. Klasse 108. Lotterie sind zu haben bei dem

Görlitz,

Königl. Lotterie-Einnehmer

Langestraße No. 197.

H. Breslauer.**Russischen Leim,**

sowie andere Sorten hellen Leim für Tischler empfiehlt

Ed. Temler.

Größte Auswahl von Reiseartikeln,

besonders Koffer in allen Größen und Sorten, als: hölzerne, mit Eisen beschlagene, für Amerikareisende, gewöhnliche lederne, einfache, wie auch doppelte, starke rindslederne, sehr dauerhaft, mit eisernen Schienen, doppeltourigem Schloß u. dgl.; Gutfutterale, Reiseflecken, Reisetaschen, Jagdtaschen, Geldtaschen, Umhängereisetaschen, Schultaschen, Felleisen, Pferdegeschirre, Reiträume, Trensen u. s. w., empfiehlt bestens

[409]

W. Freudenberg,

Riemermeister in Görlitz, untere Reißgasse No. 344.

Bade-Höfen

in allen Größen empfiehlt

Ed. Temler.

Gelbes Wachs

wird zu kaufen gesucht von

Ed. Temler.

Gottesdienst der christkathol. Gemeinde:

Sonntag, den 5. Juni, früh 10 Uhr,
im Saale des Gasthofs „zum Strauß“.

[421]

Der Vorstand.

So eben ist erschienen und in der Buchhandlung von **G. Heinze & Comp.** in Görlitz, Langestraße No. 185., vorrätig:

Warmbrunn

und

Das Hirschberger Thal

nebst seinen Umgebungen.

Ein

Reisehandbuch für Badegäste und Lustreisende

nebst

7 Ansichts-Panoramen in Steindruck,

von

Dr. Reinhold Döring.

broch. 25 Sgr. cart. 27½ Sgr.

Cours der Berliner Börse am 31. Mai 1853.

Freiwillige Anleihe 101½ B. Staats-Anleihe 102½ B.
Staats-Schuld-Scheine 93½ B. Schles. Pfandbriefe 99½ B.
Schlesische Rentenbriefe 100½ B. Niederschlesisch-Märkische
Eisenb.-Actien 100½ B. Wiener Banknoten 94½ B.

Getreidepreis zu Breslau am 31. Mai.

	fein	mittel	ordin.
Weizen, weißer	70 — 72	68	67 Sgr.
" gelber	68 — 70	67	66
Roggen	59 — 62	57	55
Gerste	42 — 44	40	39
Hafer	31 — 32	30	29
Spiritus	10 1/16	Thlr.	